

## **Schwab, Gustav: Zueignung des Tübinger »Neuen allgemein deutschen Comm**

1 Du bist es, der wir diese Lieder bringen,  
2 Wir grüßen dich, du edle Burschenschaft!  
3 Auch du bist wieder frei, darfst wieder singen  
4 Ein keckes Wort bei deutschem Rebensaft;  
5 Zechst du in Frieden, probst du deine Klingen,  
6 Schlägt dir das Herz in kühner Liebe Kraft,  
7 So soll dich unser freud'ger Klang umschweben,  
8 Begleiten durch dein freies Jugendleben.

9 Auch gilt es euch, die ihr dem Burschenorden  
10 Längst abgesagt, in weiter Welt verstreut;  
11 Was ihr auch seid, und was aus euch geworden,  
12 Staatsbürger, Kämpfer in dem heil'gen Streit:  
13 Euch lieben Brüdern aus dem deutschen Norden,  
14 Euch, die der Alpen Heimatland erfreut,  
15 Euch braven Franken, und euch tapfern Schwaben,  
16 Die hier gekämpft, geliebt, gesungen haben.

17 Beschwört herauf die theuer werten Zeiten  
18 Mit dieses Büchleins mannigfachem Sang;  
19 Den Bruderkuß, der Gläser helles Läuten,  
20 Und auf dem Tisch der Schläger mächt'gen Klang;  
21 Ja selbst die Menge süßer Albernheiten,  
22 Die trunkner Wahnsinn in die Runde sang:  
23 Kommt, alte Brüder, singt, was ihr gesungen;  
24 Und ihr heran, und lernt den Brauch, ihr Jungen!

(Textopus: Zueignung des Tübinger »Neuen allgemein deutschen Commers- und Liederbuchs« von 1815. Abgerufen a